

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
mit Antwort der Landesregierung  
- Drucksache 17/5583 -**

**Einbrüche in Niedersachsen - Wie groß ist die Gesamtzahl der Einbrüche in Niedersachsen einschließlich solcher in Geschäfte, Büros, Läden, Firmen, Gaststätten etc.?**

**Anfrage des Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen (FDP)** an die Landesregierung, eingegangen am 13.04.2016, an die Staatskanzlei übersandt am 20.04.2016

**Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport** namens der Landesregierung vom 18.05.2016, gezeichnet

Boris Pistorius

**Vorbemerkung des Abgeordneten**

Auf meine Anfrage vom 06.03.2014 (Drucksache 17/1517) hat die Landesregierung festgestellt, dass ausweislich der Polizeilichen Kriminalstatistik die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle in Niedersachsen in den vergangenen Jahren deutlich angestiegen ist.

Im Jahr 2011 wurden insgesamt 11 811 Wohnungseinbruchdiebstähle registriert, 2012 bereits 14 598 Fälle und im Jahr 2013 sogar 15 743 Fälle. Unter die Gesamtzahl der Einbrüche fallen neben dem Delikt Wohnungseinbruchdiebstahl jedoch auch der schwere Diebstahl aus Diensträumen, Büroräumen, Werkstätten, Fabrikations- und Lagerräumen, Hotels, Kiosken, Warenhäusern etc. (ohne Ladendiebstahl), Boden- und Kellerräumen sowie Waschküchen, Gaststätten und Kantinen etc.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Nachfolgende Beantwortungen wurden auf der Grundlage der Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) der Berichtsjahre 2010 bis 2015 erstellt. Die PKS ist eine sogenannte Ausgangsstatistik, das heißt die bekannt gewordenen Straftaten werden nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen bei Aktenabgabe an die Staatsanwaltschaft erfasst.

Trotz einer Vielzahl an Erfassungs- und Auswertekriterien lässt sich das (umgangssprachliche) Delikt „Einbruch“ lediglich bezogen auf den Wohnungseinbruch bzw. Tageswohnungseinbruch abbilden. Dieser wird in § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB beschrieben. In diesem Zusammenhang wird auf die bereits erfolgten schriftlichen Beantwortungen durch die Landesregierung (Drs. 17/1517 und 17/6510) verwiesen.

Die weiteren „Einbrüche“ im Sinne der Vorbemerkungen des Abgeordneten werden unter verschiedenen PKS-Schlüsseln zu §§ 243 StGB (Besonders schwerer Fall des Diebstahls) erfasst.

Bei § 243 StGB handelt es sich um eine Strafzumessungsregel für einen besonders schweren Fall des Diebstahls, in der Regelbeispiele genannt werden. § 243 Abs. 1 Nr. 1 StGB beschreibt hierbei den teilweise umgangssprachlichen genutzten Begriff des Einbruchdiebstahls.

Auf der Grundlage der bundeseinheitlichen Erfassungskriterien der PKS ist es nicht möglich, spezifische Straftaten gemäß § 243 Abs. 1 Nr. 1 StGB darzustellen. In diesem Zusammenhang wird auf die Beantwortung der Mündlichen Anfrage Nr. 18 in der Drs. 17/5210 verwiesen. Vor diesem Hintergrund handelt es sich bei den nachfolgend dargestellten Fallzahlen nicht ausschließlich um Taten, bei denen der Täter zur Ausführung der Tat in ein Gebäude, einen Dienst- oder Geschäftsraum

oder in einen anderen umschlossenen Raum einbricht, einsteigt, mit einem falschen Schlüssel oder einem anderen nicht zur ordnungsmäßigen Öffnung bestimmten Werkzeug eindringt.

Für eine dementsprechende Selektion müssten sämtliche relevanten polizeilichen Ermittlungsvorgänge der Jahre 2010 bis 2015 anhand des zugrundeliegenden Akteninhalts ausgewertet werden. Diese zeit- und personalintensive Maßnahme einer händischen Auswertung wäre mit einem unverhältnismäßigen hohen Aufwand für die ohnehin stark belasteten Polizeibehörden verbunden. Die Kernaufgaben der Polizei, die Maßnahmen der Gefahrenabwehr sowie die zügige Aufklärung und Verfolgung von Straftaten, müssten zumindest teilweise zurückgestellt werden. Vor diesem Hintergrund wurde von einer entsprechenden händischen Auswertung abgesehen, da diese das zur Beantwortung einer Kleinen Anfrage Zumutbare und Leistbare übersteigt.

Entsprechend der Vorbemerkung des Abgeordneten sowie der Fragestellungen wurde eine Selektion für den Wohnungseinbruchdiebstahl (§ 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB) sowie für alle Fälle des besonders schweren Diebstahls (§ 243 StGB) gemäß den nachfolgenden PKS-Kriterien vorgenommen:

- in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen,
- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen,
- in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen,
- in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden (ohne Ladendiebstahl),
- in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen,
- in/aus Arztpraxen, Apotheken und bei Großhändlern sowie Herstellern (teilweise mit dem Ziel der Erlangung von Betäubungsmitteln bzw. Rezeptformularen).

**1. Wie hat sich die Gesamtzahl der Einbrüche im Jahr 2015 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 in jedem Kreis und jeder kreisfreien Stadt in Niedersachsen entwickelt (bitte Ausweisung jeweils Gesamtzahl sowie Zahlen für einzelne Delikte)?**

Siehe Anlage.

**2. Gibt es Auffälligkeiten bei den Einbruchquoten (z. B. regionale Schwerpunkte, besondere Steigerungen oder Senkungen der Zahlen)?**

Regionale Schwerpunkte liegen in Südniedersachsen (Landkreise Northeim und Göttingen) sowie in den Metropolregionen Bremen (Landkreis Osterholz) und Hamburg/Lüneburg (Landkreise Stade und Harburg) mit Steigerungsraten von über 25 % im Vergleich zu 2014.

Aufgrund ihrer urbanen Infrastrukturen bieten Metropolregionen eine günstige Tatgelegenheitsstruktur sowie eine gute verkehrstechnische Anbindung.

Bei einer kleinräumigen Betrachtung statistischer Daten, wie im vorliegenden Fall, ergeben sich in vielen Bereichen auffällige Steigerungsraten, die aber aufgrund eines eher geringen Fallzahlenniveaus bereits durch „wenige“ Taten verursacht werden können.

Im Landkreis Göttingen ist die Zunahme der Fallzahlen um 26,98 % vor allem auf die Steigerungsrate beim Wohnungseinbruchdiebstahl zurückzuführen. Darüber hinaus gab es eine kleine Serie von Einbrüchen in Bäckereien, die mittlerweile aufgeklärt werden konnte.

Der Landkreis Emsland verzeichnete eine Steigerung der Fallzahlen um 33,33 %. Hier konnte eine Serie von 50 Taten mit dem Modus Operandi „Fenster aufbohren“ aufgeklärt und die Täter festgenommen werden.

Der deutliche Rückgang der Fallzahlen im Landkreis Nienburg mit -26,38 % ist auf Ermittlungserfolge in zwei Umfangsverfahren mit den Festnahmen zweier Intensivtäter zurückzuführen.

**3. Wie entwickelten sich die Zahlen (bekannt gewordene Fälle, Aufklärungsquoten, Zu- und Abnahmen) in den Kreisen und kreisfreien Städten jährlich seit dem Jahr 2010?**

Siehe Anlage.

**4. Wie hat sich die Höhe des Schadens der Einbrüche im ersten Halbjahr 2015 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 in jedem Kreis und jeder kreisfreien Stadt in Niedersachsen entwickelt (bitte Ausweisung jeweils Gesamtschaden Einbruch sowie Schaden einzeln pro Delikt)?**

In der nachfolgenden Tabelle wird unter den in den Vorbemerkungen beschriebenen Kriterien zu jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt der Schaden dargestellt. Um eine bessere Vergleichbarkeit zu gewährleisten, werden die Schadenssummen jeweils auf den Bezugszeitraum eines Jahres ausgewiesen.

Schaden Erlangtes Gut In Euro	2010	2011	2012	2013	2014	2015
unbekannt, in Niedersachsen	111	5.801	6.477	7.219	3.054	6.285
Braunschweig, Kreisfreie Stadt	2.891.263	1.928.718	3.499.108	1.850.376	2.733.699	2.223.969
Gifhorn, Landkreis	903.372	1.013.969	1.217.636	976.451	1.206.424	1.127.016
Goslar, Landkreis	2.915.525	838.578	830.737	871.899	1.215.462	930.742
Helmstedt, Landkreis	464.303	729.553	780.681	768.453	901.762	1.335.801
Peine, Landkreis	845.985	1.132.509	1.348.234	1.223.334	960.125	1.769.529
Salzgitter, Kreisfreie Stadt	1.043.641	3.466.167	993.220	995.178	1.354.200	948.753
Wolfenbüttel, Landkreis	666.555	1.016.521	678.428	444.106	848.346	803.634
Wolfsburg, Kreisfreie Stadt	852.056	602.371	1.127.402	1.430.822	1.718.990	2.078.149
Göttingen, Landkreis	2.037.371	2.163.618	1.540.484	4.842.277	1.730.683	2.811.890
Hamel-Pyrmont, Landkreis	733.568	639.274	1.253.903	819.686	1.114.978	1.063.320
Hildesheim, Landkreis	1.584.077	2.081.013	1.910.666	2.317.496	2.339.517	2.432.366
Holzminen, Landkreis	320.377	226.784	228.889	682.717	276.371	498.872
Nienburg (Weser), Landkreis	860.126	1.231.022	924.109	1.387.859	1.361.331	1.600.117
Northeim, Landkreis	762.960	676.754	717.784	870.298	795.384	1.296.437
Osterode am Harz, Landkreis	617.930	249.543	763.500	406.404	538.082	422.740
Schaumburg, Landkreis	1.196.152	973.381	1.208.924	915.004	1.258.646	1.536.025
Hannover, Region	13.382.609	11.283.197	19.249.854	18.322.403	18.322.992	16.617.756
Celle, Landkreis	1.457.329	1.077.300	1.589.003	2.124.539	820.637	1.464.839
Harburg, Landkreis	3.145.193	4.370.611	4.436.582	4.617.748	3.491.690	3.553.007
Heidekreis, Landkreis	1.329.919	1.839.629	1.472.458	1.142.278	1.519.466	1.240.142

Schaden Erlangtes Gut In Euro	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Lüchow-Dannenberg, Landkreis	156.715	112.683	231.442	270.631	430.404	340.855
Lüneburg, Landkreis	832.445	1.132.190	851.739	982.285	992.680	1.175.847
Rotenburg (Wümme), Landkreis	1.229.053	2.046.738	1.210.334	2.077.910	2.027.370	1.886.308
Stade, Landkreis	1.202.541	2.342.222	1.637.110	1.448.298	1.788.214	2.132.350
Uelzen, Landkreis	373.866	404.041	593.713	563.985	624.163	594.784
Ammerland, Landkreis	565.012	644.556	652.879	842.292	830.752	674.316
Cloppenburg, Landkreis	1.048.371	1.724.915	1.227.019	2.325.096	1.618.108	1.410.848
Cuxhaven, Landkreis	1.272.408	1.329.688	2.462.024	1.656.518	2.045.998	1.898.924
Delmenhorst, Kreisfreie Stadt	765.752	948.385	582.002	413.148	654.177	863.607
Diepholz, Landkreis	1.940.053	7.656.965	2.260.555	2.443.041	2.313.751	2.500.185
Friesland, Landkreis	430.626	610.368	587.885	486.589	835.259	454.057
Oldenburg, Landkreis	822.285	989.288	871.409	876.342	1.247.069	882.729
Oldenburg (Oldb), Kreisfreie Stadt	856.299	2.133.906	910.347	1.396.592	1.820.195	2.102.449
Osterholz, Landkreis	850.576	894.845	872.932	1.165.181	1.052.065	901.378
Vechta, Landkreis	961.877	1.330.075	1.750.346	1.870.412	1.711.517	1.170.011
Verden, Landkreis	1.669.957	1.220.034	1.768.866	1.533.596	1.132.145	1.177.537
Wesermarsch, Landkreis	477.770	785.046	622.468	672.626	548.897	555.982
Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt	524.313	945.914	803.027	778.342	740.224	616.620
Aurich, Landkreis	559.252	641.565	960.767	1.372.273	1.025.838	769.544
Emden, Kreisfreie Stadt	311.977	279.246	598.505	558.807	635.060	333.377
Emsland, Landkreis	1.529.552	2.863.512	3.097.225	3.282.739	2.617.393	3.318.543
Grafschaft Bentheim, Landkreis	762.673	766.475	1.861.223	778.340	1.282.909	1.699.204
Leer, Landkreis	484.922	776.066	1.537.663	1.030.548	602.050	1.105.631
Osnabrück, Kreisfreie Stadt	1.230.467	1.734.305	1.907.587	2.035.573	2.026.060	2.611.290
Osnabrück, Landkreis	2.998.825	2.389.362	3.312.776	3.627.943	3.494.460	3.551.891
Wittmund, Landkreis	208.067	176.242	318.015	246.159	228.217	180.734

Anlage zu Fragen 1 und 3

Tortort	Anzahl bekannt gewordener Fälle										Aufklärungsquote							Veränderungen zu 2014	Durchschnitt 2010-2014	Veränderungen zu Durchschnitt
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014			
unbekannt in Niedersachsen	4	3	10	7	9	10	25,00%	66,67%	70,00%	42,86%	33,33%	70,00%	↑	11,11%	7	51,52%				
Braunschweig, Kreisfreie Stadt	1.374	1.251	1.483	1.340	1.219	1.181	20,09%	23,02%	24,14%	28,73%	20,02%	14,65%	↓	-3,11%	1.333	-11,43%				
Gifhorn, Landkreis	612	449	481	524	514	625	33,33%	37,64%	32,64%	20,99%	19,84%	30,56%	↑	21,60%	516	21,12%				
Goslar, Landkreis	542	578	491	456	599	620	26,20%	34,08%	26,88%	37,51%	25,88%	19,84%	↑	3,51%	534	16,19%				
Helmsdorf, Landkreis	339	413	427	356	454	445	23,30%	34,62%	22,72%	33,71%	29,52%	25,84%	↑	-1,98%	398	11,87%				
Peine, Landkreis	449	510	701	583	476	503	29,62%	22,55%	32,10%	35,10%	18,91%	15,11%	↑	5,67%	544	-7,50%				
Salzgitter, Kreisfreie Stadt	436	476	466	338	569	486	16,28%	22,27%	18,88%	23,67%	27,42%	8,23%	↑	-14,59%	457	6,35%				
Wolfenbüttel, Landkreis	363	315	426	305	390	418	22,31%	21,27%	26,53%	19,67%	16,41%	11,00%	↑	7,18%	360	16,18%				
Wolfsburg, Kreisfreie Stadt	639	543	472	633	661	719	20,66%	37,02%	31,57%	17,85%	32,38%	16,13%	↑	8,77%	590	21,95%				
Göttingen, Landkreis	660	632	568	513	650	594	31,82%	30,70%	32,92%	26,42%	23,72%	29,71%	↑	26,98%	605	24,41%				
Hann.-Pyrmont, Landkreis	1.433	1.373	1.205	1.257	1.317	1.536	29,45%	25,05%	21,49%	23,95%	25,51%	28,45%	↑	16,63%	1.317	16,63%				
Hildesheim, Landkreis	200	223	213	203	233	287	36,00%	28,70%	20,19%	36,45%	25,75%	29,62%	↑	23,18%	214	33,86%				
Holzminen, Landkreis	718	693	728	707	815	600	27,44%	29,44%	18,82%	17,54%	28,47%	16,83%	↑	-26,38%	732	-18,06%				
Nienburg (Weser), Landkreis	445	442	429	439	387	506	25,84%	30,77%	27,74%	21,18%	24,29%	23,52%	↑	30,75%	428	18,11%				
Northheim, Landkreis	309	260	274	214	250	275	48,22%	35,38%	42,70%	28,50%	33,60%	25,45%	↑	10,00%	261	5,20%				
Osterode am Harz, Landkreis	657	565	611	519	675	729	35,31%	36,28%	29,62%	29,87%	32,74%	27,16%	↑	8,00%	605	20,42%				
Schaumburg, Landkreis	7.882	6.407	7.455	8.084	7.583	7.662	23,31%	27,16%	22,45%	23,32%	20,95%	22,50%	↑	1,04%	7.482	2,40%				
Hannover, Region	1.087	984	939	819	754	819	21,53%	27,93%	26,82%	25,37%	24,72%	23,92%	↑	8,62%	917	-10,65%				
Celle, Landkreis	1.418	1.511	1.514	1.640	1.319	1.651	25,53%	27,93%	30,35%	32,36%	33,95%	20,63%	↑	25,17%	1.480	11,52%				
Heidekreis, Landkreis	780	908	978	804	818	948	27,05%	26,76%	24,03%	25,25%	33,01%	22,36%	↑	15,89%	858	10,54%				
Lüchow-Dannenberg, Landkreis	189	134	157	158	207	192	31,22%	73,13%	36,94%	24,05%	28,02%	16,67%	↑	-7,25%	169	13,61%				
Lüneburg, Landkreis	921	968	835	777	974	1.054	24,65%	24,90%	23,71%	27,03%	23,31%	24,57%	↑	8,21%	895	17,77%				
Rotenburg (Wümme), Landkreis	802	917	831	929	794	922	27,18%	27,37%	17,09%	29,17%	22,54%	31,67%	↑	16,12%	855	7,89%				
Stade, Landkreis	1.000	956	797	843	963	1.237	26,40%	23,95%	24,84%	27,76%	22,64%	25,38%	↑	28,45%	912	35,67%				
Cloppenburg, Landkreis	426	402	431	415	377	388	22,77%	26,12%	27,38%	19,52%	24,40%	15,98%	↑	-15,20%	346	0,00%				
Leinen, Landkreis	637	628	638	571	543	537	27,32%	39,49%	27,90%	38,53%	16,76%	20,67%	↑	2,92%	410	-5,41%				
Cuxhaven, Landkreis	1.172	1.326	1.217	1.118	1.088	1.048	25,85%	31,22%	29,75%	25,85%	24,91%	26,43%	↑	-1,10%	603	-11,00%				
Delmenhorst, Kreisfreie Stadt	590	827	593	488	547	494	31,36%	39,54%	45,53%	26,43%	26,87%	23,48%	↑	-9,69%	609	-18,88%				
Diepholz, Landkreis	1.032	1.118	1.136	912	1.102	1.146	21,51%	32,20%	26,41%	21,82%	25,86%	24,78%	↑	3,99%	1.060	8,11%				
Friesland, Landkreis	410	430	422	402	463	343	32,44%	34,49%	37,20%	24,63%	22,25%	17,20%	↑	-25,92%	425	-19,37%				
Oldenburg, Landkreis	569	633	576	521	602	553	35,33%	29,38%	26,22%	25,53%	24,42%	20,98%	↑	-8,14%	580	-4,69%				
Osterholz, Landkreis	697	716	769	662	572	724	19,37%	20,81%	41,22%	23,14%	19,06%	21,82%	↑	26,57%	683	5,97%				
Vechta, Landkreis	611	612	676	670	711	670	32,57%	27,12%	32,54%	27,76%	20,68%	25,97%	↑	-5,77%	656	2,13%				
Verden, Landkreis	782	792	1.078	1.087	841	740	40,54%	35,73%	35,90%	26,59%	37,69%	23,92%	↑	-12,93%	916	-19,21%				
Wesermarsch, Landkreis	396	565	490	404	394	417	27,53%	37,35%	39,11%	20,81%	35,49%	↑	5,84%	450	-7,29%					
Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt	847	747	936	787	792	867	22,79%	14,99%	20,83%	19,82%	17,93%	17,53%	↑	9,47%	822	5,50%				
Aurich, Landkreis	543	523	800	890	655	678	49,54%	32,89%	41,25%	48,88%	39,69%	34,81%	↑	-3,51%	682	-0,62%				
Emden, Kreisfreie Stadt	271	364	213	213	364	325	36,53%	34,07%	26,76%	36,41%	25,00%	25,85%	↑	-22,62%	327	-0,67%				
Embsland, Landkreis	1.233	1.369	1.375	1.284	1.134	1.512	29,20%	35,87%	29,24%	34,19%	24,16%	32,54%	↑	33,33%	1.279	16,22%				
Graschatt Bentheim, Landkreis	547	515	493	499	608	524	38,57%	31,5%	31,24%	27,30%	21,37%	21,58%	↑	-13,82%	532	-1,58%				
Leer, Landkreis	526	688	760	644	540	635	36,21%	43,02%	31,58%	38,04%	28,52%	30,24%	↑	17,59%	632	0,54%				
Osnabrück, Kreisfreie Stadt	955	1.031	1.080	1.163	1.255	1.088	29,53%	32,78%	24,17%	22,10%	25,02%	23,90%	↑	-13,31%	1.097	-0,80%				
Osnabrück, Landkreis	1.496	1.332	1.550	1.624	1.753	1.722	25,40%	22,00%	22,06%	24,01%	24,99%	20,09%	↑	-1,77%	1.551	11,03%				
Wittmund, Landkreis	135	168	248	150	162	148	35,56%	25,00%	32,26%	28,00%	40,12%	18,92%	↑	-6,64%	173	-14,25%				
<b>Summe</b>	<b>39.201</b>	<b>38.588</b>	<b>40.561</b>	<b>39.412</b>	<b>39.511</b>	<b>41.018</b>	<b>27,11%</b>	<b>29,88%</b>	<b>27,03%</b>	<b>26,62%</b>	<b>24,85%</b>	<b>23,51%</b>	↑	<b>3,81%</b>	<b>39.455</b>	<b>3,96%</b>				